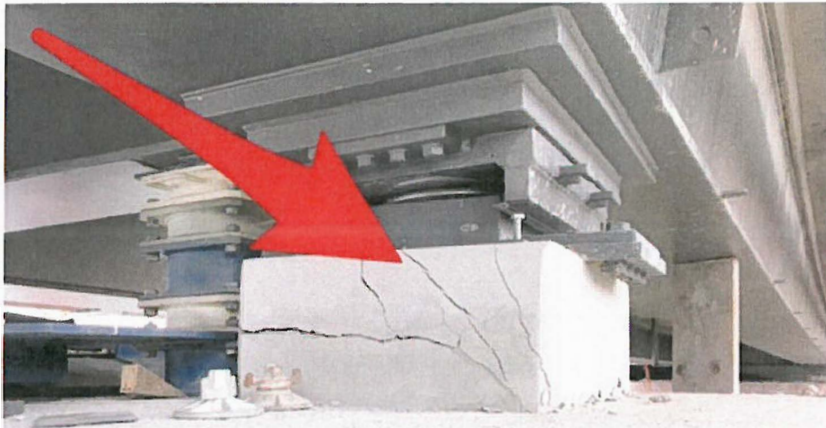


Traunbrücke in Gmunden erneut gesperrt > Bundesländer > Oberösterreich | krone.at Seite 1 von 1

**Kronen
Zeitung**



Die neue Traunbrücke muss wegen Rissen im Sockel ab kommenden Montag Foto: Stadtgemeinde Gmunden gesperrt werden.

Riss im Sockel

10.11.2017 15:55

Traunbrücke in Gmunden erneut gesperrt

Erst vor knapp zwei Wochen wurde die neue Traunbrücke gesperrt, weil Wasser in die Schalung eines Brückenpfeilerfundaments sickerte und man für die Abdichtung eine Spezialmaschine herbeischaffen musste. Nur kurz für den Verkehr freigegeben, ist sie nun für Lkw und Busse bereits gesperrt - ab Montag für den kompletten motorisierten Verkehr.

Gleich vorweg: Einsturzgefahr besteht nicht! Trotzdem wird die neue Traunbrücke in Gmunden ab Montag erneut für den Verkehr gesperrt. Risse im Sockel des Brückenpfeilers machen ein Eingreifen notwendig. Eine Sicherung durch Unterlegen und Abstützen ist bereits passiert, sodass der Verkehr am Wochenende weiterhin gefahrlos über die Brücke geführt werden kann, Fahrzeuge über 3,5 Tonnen müssen die Umfahrung benützen.

Generelles Fahrverbot von Montag bis Freitag

Durch die Bodenverdichtung mit Spezialbeton, die nach einem Grundbruch neben dem neuen Westpfeiler notwendig geworden war, ist es zu einer seitlichen Bewegung dieses Pfeilers gekommen. Der mit dem sogenannten Düsenstrahlverfahren injizierte Spezialbeton hat den Pfeiler minimal flussaufwärts verschoben. Er hat sich vertikal 2 Millimeter und seitlich in Richtung Traunsee um 30 Millimeter bewegt. Das hat dazu geführt, dass Risse im Lagersockel aufgetreten sind, sodass dieser saniert werden muss. Dafür ist ein generelles Fahrverbot von voraussichtlich kommenden Montag bis einschließlich Freitag, 17. November, notwendig. Fußgänger und Radfahrer können die Brücke weiterhin passieren.

Wichtig: Aufgrund dieser Situation kann die morgendliche Ausnahmeregelung für Schulbusse nicht aufrecht erhalten bleiben. Auch die Schulbusse müssen den Umfahrungsring benützen.